

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Bupropion Genericon 150 mg Tabletten mit veränderter Wirkstofffreisetzung

Wirkstoff: Bupropionhydrochlorid

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. [Siehe Abschnitt 4.](#)

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Bupropion Genericon und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Bupropion Genericon beachten?
3. Wie ist Bupropion Genericon einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Bupropion Genericon aufzubewahren?
6. Inhalt dieser Packung und weitere Informationen

1. Was ist Bupropion Genericon und wofür wird es angewendet?

Bupropion Genericon enthält Bupropion und gehört zu einer pharmakotherapeutischen Gruppe, die andere Antidepressiva genannt wird.

Bupropion Genericon ist ein Arzneimittel, das Ihnen Ihr Arzt verschrieben hat, um Ihre Depression zu behandeln. Es reagiert mit bestimmten Substanzen im Gehirn, die Noradrenalin und Dopamin genannt werden. Diese Substanzen stehen mit Depressionen bei Erwachsenen in Verbindung.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Bupropion Genericon beachten?

Bupropion Genericon darf nicht eingenommen werden,

- **wenn Sie allergisch** gegen Bupropion oder einen der in [Abschnitt 6.](#) genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- **wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, die Bupropion beinhalten**
- **wenn bei Ihnen Epilepsie festgestellt wurde oder Sie Krampfanfälle in Ihrer Krankengeschichte hatten**
- **wenn Sie eine Essstörung haben** oder hatten (zum Beispiel Bulimie oder Magersucht).
- wenn Sie einen **Gehirntumor** haben.
- **wenn Sie normalerweise ein starker Trinker sind**, der gerade damit aufgehört hat oder dieses plant
- **wenn Sie schwerwiegende Leberprobleme** haben.
- **wenn Sie wenn Sie vor kurzem aufgehört haben Beruhigungsmittel zu nehmen** oder wenn Sie während der Behandlung mit Bupropion Genericon damit aufhören wollen.
- **wenn Sie bestimmte Arzneimittel gegen Depressionen**, sogenannte Monoaminoxidasehemmer (MAO-Hemmer) einnehmen oder in den letzten 14 Tagen eingenommen haben.

Wenn etwas davon auf Sie zutrifft, sprechen Sie mit Ihrem Arzt und nehmen Sie Bupropion Genericon vorerst nicht ein.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bevor Sie Bupropion Genericon einnehmen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt bevor Sie Bupropion Genericon einnehmen,

- wenn Sie regelmäßig viel Alkohol trinken.
- wenn Sie Diabetes haben und dagegen Insulin oder Tabletten anwenden/einnehmen.
- wenn Sie eine schwere Kopfverletzung haben oder hatten.

Bupropion Genericon kann Krampfanfälle verursachen (bei 1 von 1.000 Patienten). Die Wahrscheinlichkeit dieser Nebenwirkung steigt an, wenn Sie zum oben aufgelisteten Personenkreis gehören. Wenn Sie während der Behandlung einen Krampfanfall erleiden, hören Sie sofort auf, Bupropion Genericon zu nehmen, und sprechen Sie mit Ihrem Arzt.

- wenn Sie an einer bipolaren Erkrankung leiden (extreme Stimmungsschwankungen), da Bupropion Genericon eine Episode dieser Krankheit auslösen kann.
- wenn Sie Leber- oder Nierenprobleme haben, da es dann eher wahrscheinlich ist, dass Nebenwirkungen auftreten.

Wenn etwas davon auf Sie zutrifft, sprechen Sie noch einmal mit Ihrem Arzt, bevor Sie Bupropion Genericon nehmen. Er oder sie kann dann Ihrer Behandlung besondere Aufmerksamkeit widmen oder ein anderes Arzneimittel empfehlen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie eine Herzerkrankung oder Bluthochdruck haben. Es ist nötig den Blutdruck zu kontrollieren, bevor mit der Behandlung begonnen wird.

Gedanken, sich das Leben zu nehmen (Suizidgedanken) und Verschlechterung der Depression

Wenn Sie an Depressionen leiden, kann es manchmal dazu kommen, dass Sie daran denken, sich das Leben zu nehmen oder sich selbst zu verletzen. Dies kann verstärkt auftreten, wenn Sie mit einer Bupropion-Therapie beginnen, da dieses Arzneimittel erst nach einer gewissen Zeit wirkt.

Normalerweise wird die Wirkung der Therapie erst nach zwei Wochen bemerkbar, manchmal dauert dies jedoch länger. Möglicherweise können Sie verstärkt diese Gedanken entwickeln,

- wenn Sie schon einmal daran gedacht haben, sich das Leben zu nehmen oder sich selbst zu verletzen.
- wenn Sie ein junger Erwachsener sind. Klinische Studien haben ein erhöhtes Risiko von suizidalem Verhalten bei Patienten mit psychiatrischen Erkrankungen gezeigt, die jünger als 25 Jahre alt sind und eine Therapie mit Antidepressiva erhalten.

Wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt an Selbstverletzung oder Suizid denken, **kontaktieren Sie unverzüglich Ihren Arzt oder suchen Sie das nächste Krankenhaus auf.**

Es könnte für Sie hilfreich sein, einem Angehörigen oder engen Freund zu erzählen, dass Sie depressiv sind. Bitten Sie diese Vertrauensperson, diese Gebrauchsinformation zu lesen. Sie könnten diese Person auch ersuchen, Ihnen mitzuteilen, ob sie denkt, dass sich Ihre Depression verschlechtert hat, oder ob sie über Änderungen in Ihrem Verhalten besorgt ist.

Wirkung auf Harntests

Bupropion Genericon kann Harntests zur Bestimmung von Arzneimitteln beeinflussen. Wenn bei Ihnen ein Harntest notwendig ist, sagen Sie Ihrem Arzt oder dem Labor, dass Sie Bupropion Genericon einnehmen.

Kinder und Jugendliche

Bupropion Genericon wird nicht für die Behandlung von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren empfohlen. Es besteht ein Risiko von Gedanken sich selbst das Leben zu nehmen und selbstgefährdendem Verhalten, wenn Kinder und Jugendliche mit Antidepressiva behandelt werden.

Einnahme von Bupropion Genericon zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie andere Arzneimittel, Kräut Zubereitungen oder Vitamine einnehmen/anwenden, kürzlich eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen einzunehmen/anzuwenden, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Ihr Arzt wird möglicherweise die Dosierung von Bupropion Genericon ändern oder andere Produkte empfehlen.

Manche Arzneimittel vertragen sich nicht mit Bupropion Genericon und können zum Beispiel das Risiko von Krampfanfällen oder Nebenwirkungen erhöhen. Manche sind unten aufgelistet, aber die Liste ist nicht vollständig.

Wenn Sie bestimmte Arzneimittel gegen Depressionen, sogenannte *Monoaminoxidasehemmer* (MAO-Hemmer) einnehmen oder in den letzten 14 Tagen eingenommen haben informieren Sie Ihren Arzt und nehmen Sie Bupropion Genericon vorerst nicht ein (siehe auch: „[Bupropion Genericon darf nicht eingenommen werden](#)“ in Abschnitt 2.).

Das Risiko Krampfanfälle zu erleiden kann erhöht sein bei Anwendung/Einnahme von:

- anderen Arzneimitteln gegen Depression oder psychiatrische Erkrankungen
- Theophyllin (bei Asthma und Lungenerkrankungen)
- Tramadol (starkes Schmerzmittel)
- Beruhigungsmitteln oder wenn Sie diese während der Behandlung mit Bupropion Genericon absetzen (siehe auch: „[Bupropion Genericon darf nicht eingenommen werden](#)“ in Abschnitt 2.)
- Mittel gegen Malaria (z.B. Mefloquin oder Chloroquin)
- Stimulanzien oder Arzneimittel zur Gewichtskontrolle (Appetitzügler)
- Steroiden (oral oder als Injektion)
- bestimmten Antibiotika (Chinolone)
- bestimmten Antihistaminika, die Schläfrigkeit verursachen können
- Arzneimitteln gegen Diabetes

Wenn etwas davon auf Sie zutrifft, sprechen Sie umgehend mit Ihrem Arzt bevor Sie Bupropion Genericon nehmen. Ihr Arzt wird den Nutzen und das Risiko der Einnahme von Bupropion Genericon in Ihrem Fall abwägen.

Das Risiko für Nebenwirkungen kann erhöht sein bei Anwendung/Einnahme von:

- anderen Arzneimitteln gegen Depression (z. B. Amitriptylin, Fluoxetin, Paroxetin, Dosulepin, Desipramin, Imipramin) oder gegen andere psychiatrische Erkrankungen (z.B. Clozapin, Risperidon, Thioridazin, Olanzapin)
- Arzneimitteln gegen Parkinson (Levodopa, Amantadin, Orphenadrin)
- Arzneimitteln, die die Verstoffwechselung von Bupropion Genericon beeinflussen (Carbamazepin, Phenytoin, Valproat)
- manchen Arzneimitteln zur Behandlung von Krebs (Cyclophosphamid oder Ifosfamid)
- Ticlopidin oder Clopidogrel (wird zur Vorbeugung von Schlaganfällen verwendet)
- manchen Betablockern (z.B. Metoprolol)
- Arzneimitteln gegen Herzrhythmusstörungen (Propafenon, Flecainid)
- Nikotinplastern zur Raucherentwöhnung.

Wenn etwas davon auf Sie zutrifft, sprechen Sie umgehend mit Ihrem Arzt, bevor Sie Bupropion Genericon einnehmen.

Bupropion Genericon kann weniger gut wirken,

- wenn Sie Ritonavir oder Efavirenz, Arzneimittel zur Behandlung der HIV-Infektion einnehmen.
- Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn das auf Sie zutrifft. Ihr Arzt wird prüfen, wie gut Bupropion Genericon bei Ihnen wirkt. Es kann notwendig sein, Ihre Dosis zu erhöhen oder eine andere Behandlung für Ihre Depression zu wählen. Erhöhen Sie Ihre Bupropion Genericon- Dosis nicht ohne Anweisung Ihres Arztes, da eine Dosiserhöhung das Risiko von Nebenwirkungen (einschließlich Krampfanfälle) erhöhen kann.

Bupropion Genericon kann die Wirksamkeit anderer Arzneimittel beeinträchtigen

- wenn Sie Tamoxifen zur Behandlung von Brustkrebs einnehmen.
Wenn das auf Sie zutrifft, sprechen Sie mit Ihrem Arzt. Es kann notwendig sein, eine andere Behandlung gegen Ihre Depression zu wählen.
- wenn Sie Digoxin wegen Ihres Herzens einnehmen
Wenn das auf Sie zutrifft, sprechen Sie umgehend mit Ihrem Arzt. Ihr Arzt kann eine Anpassung der Dosierung von Digoxin in Erwägung ziehen.

Einnahme von Bupropion Genericon zusammen mit Alkohol

Alkohol kann die Wirkungsweise von Bupropion Genericon beeinflussen. Wenn beide zusammen genommen werden, kann sich das, wenn auch selten, auf Ihre Nerven oder Ihren geistigen Zustand auswirken. Manche Menschen reagieren auf Alkohol empfindlicher wenn sie Bupropion Genericon nehmen. Ihr Arzt kann Ihnen empfehlen während der Einnahme von Bupropion Genericon keinen oder nur sehr wenig Alkohol (Bier, Wein oder Spirituosen) zu trinken. Aber wenn Sie jetzt viel trinken, hören Sie nicht plötzlich damit auf, da sonst das Risiko eines Krampfanfalles besteht.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt über Alkohol bevor Sie Bupropion Genericon einnehmen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Nehmen Sie Bupropion Genericon nicht ein, wenn Sie schwanger sind, vermuten schwanger zu sein oder beabsichtigen schwanger zu werden, es sei denn, Ihr Arzt empfiehlt es Ihnen. Fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Manche, aber nicht alle Studien, berichten vom Risiko einer Zunahme von Geburtsfehlern, insbesondere Herzfehlern, bei Babys deren Mütter Bupropion Genericon einnahmen. Es ist nicht bekannt ob dies auf die Einnahme von Bupropion Genericon zurückzuführen ist.

Der Wirkstoff von Bupropion Genericon kann in die Muttermilch übergehen. **Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.**

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Achtung: Dieses Arzneimittel kann die Reaktionsfähigkeit und Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen.

Falls Sie nach der Einnahme von Bupropion Genericon benommen oder schwindlig sind, vermeiden Sie es Fahrzeuge zu lenken oder Maschinen zu bedienen.

3. Wie ist Bupropion Genericon einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Dosierung:

Die übliche, für Erwachsene empfohlene Dosis beträgt eine 150 mg Tablette pro Tag. Ihr Arzt kann die Dosis auf 300 mg pro Tag erhöhen wenn Ihre Depression nach einigen Wochen nicht besser wird.

Manche Patienten bekommen während der gesamten Behandlungsdauer eine Tablette von 150 mg pro Tag. Ihr Arzt kann das so verschreiben, wenn Sie Leber- oder Nierenprobleme haben.

Nehmen Sie die gesamte Dosis einmal am Morgen und nehmen Sie Bupropion Genericon nicht öfter als einmal pro Tag.

Bupropion Genericon ist zum Einnehmen.

Schlucken Sie die Tabletten als Ganzes. Die Tabletten dürfen nicht zerkaut, zerrieben oder zerteilt werden, da sonst der Wirkstoff zu schnell freigesetzt wird und die Gefahr einer Überdosis besteht. Somit ist auch die Wahrscheinlichkeit von Nebenwirkungen (einschließlich Krampfanfälle) erhöht.

Bupropion Genericon Tabletten können mit oder ohne eine Mahlzeit eingenommen werden.

Die Tablette ist mit einer Hülle umgeben, die das Arzneimittel langsam an Ihren Körper abgibt. Es kann sein, dass Sie etwas in Ihrem Stuhl bemerken, dass wie eine Tablette aussieht. Das ist die leere Tablettenhülle, die Ihr Körper ausscheidet.

Anwendungsdauer:

Nur Sie und Ihr Arzt können entscheiden, wie lange Sie Bupropion Genericon einnehmen sollen. Es können Wochen oder sogar Monate vergehen bis eine Besserung eintritt. Besprechen Sie Ihre Beschwerden regelmäßig mit Ihrem Arzt um zu entscheiden wie lange Sie Bupropion Genericon einnehmen. Wenn es Ihnen besser geht, kann Ihr Arzt empfehlen, Bupropion Genericon weiterhin einzunehmen um ein Wiederauftreten der Depression zu verhindern.

Wenn Sie eine größere Menge von Bupropion Genericon eingenommen haben, als Sie sollten, kann sich das Risiko für Krampfanfälle erhöhen. Zögern Sie nicht. Bitte wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt oder an das nächste Krankenhaus.

Wenn Sie die Einnahme von Bupropion Genericon vergessen haben

Wenn Sie die Einnahme von Bupropion Genericon vergessen haben, nehmen Sie die nächste Tablette erst wieder zur gewohnten Tageszeit ein. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, um die vergessene Tablette zu ersetzen.

Wenn Sie die Einnahme von Bupropion Genericon abbrechen

Brechen Sie die Behandlung **nicht** ab ohne vorher mit Ihrem Arzt zu sprechen. Reduzieren Sie auch nicht die Dosis ohne Wissen Ihres Arztes.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Krampfanfälle:

Ungefähr 1 von 1.000 Behandelten kann während der Einnahme von Bupropion Genericon einen Krampfanfall erleiden. Das Risiko ist höher im Fall einer Überdosierung, bei Einnahme bestimmter Arzneimittel oder wenn bei Ihnen von vornherein das Risiko für Krampfanfälle erhöht ist. Wenn Sie beunruhigt sind, sprechen Sie mit Ihrem Arzt.

Wenn Sie einen Krampfanfall haben, informieren Sie bitte Ihren Arzt und hören Sie **sofort auf Bupropion Genericon einzunehmen.**

Allergische Reaktionen:

Manche Menschen können allergische Reaktionen auf Bupropion Genericon haben. Diese können sein:

- Hautrötung oder Hautausschlag (Nesselausschlag), Blasen oder juckende Knoten (Nesseln) auf der Haut. Manche Hautausschläge müssen im Krankenhaus behandelt werden, besonders wenn es sich bei den betroffenen Stellen um Mund oder Augen handelt.
- unübliche Atemgeräusche oder Atemnot
- geschwollene Augenlider, Lippen oder Zunge
- Muskel- oder Gelenkschmerzen
- Kollaps oder Ohnmacht

Bei Anzeichen einer allergischen Reaktion sofort einen Arzt verständigen und **keine Tabletten mehr einnehmen.**

Allergische Reaktionen können eine Zeit lang andauern. Zur Linderung der Symptome verschriebene Arzneimittel daher über den empfohlenen Zeitraum hindurch einnehmen.

Andere Nebenwirkungen:

Sehr häufig (betrifft mehr als 1 von 10 Behandelten):

- Schlafstörungen. Achten Sie darauf, Bupropion Genericon am Morgen einzunehmen.
- Kopfschmerzen
- Mundtrockenheit
- Übelkeit, Erbrechen

Häufig (betrifft bis zu 1 von 10 Behandelten):

- Fieber, Benommenheit, Juckreiz, Schweißausbrüche, Hautausschläge (manchmal auf Grund einer allergischen Reaktion)
- sich wackelig fühlen, Muskelzittern, Schwäche, Müdigkeit, Brustschmerzen
- Ruhelosigkeit, Ängstlichkeit
- Bauchschmerzen oder andere Beschwerden (Verstopfung), Änderungen der Geschmacksempfindung, Appetitlosigkeit (Anorexie)
- Blutdrucksteigerung (manchmal schwerwiegend), Gesichtsröte
- Ohrgeräusche, Sehstörungen

Gelegentlich (betrifft bis zu 1 von 100 Behandelten):

- Niedergeschlagenheit (siehe auch Abschnitt 2 „[Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen; Gedanken, sich das Leben zu nehmen \(Suizidgedanken\) und Verschlechterung der Depression](#)“)
- Verwirrtheit
- Konzentrationsstörungen
- beschleunigter Herzschlag
- Gewichtsabnahme

Selten (betrifft bis zu 1 von 1.000 Behandelten):

- Krampfanfälle

Sehr selten (betrifft bis zu 1 von 10.000 Behandelten):

- Herzklopfen, Ohnmacht
- Muskelzucken, Steifheit der Muskeln, unkontrollierte Bewegungen, Bewegungs- und Koordinationsstörungen
- Gefühl von Ruhelosigkeit, Gereiztheit, Feindseligkeit, Aggressivität; ungewöhnliche Träume, Kribbeln oder Gefühllosigkeit, Gedächtnisverlust
- Gelbfärbung der Haut oder der Augen (Gelbsucht) möglicherweise verursacht durch Erhöhung der Leberenzyme, Hepatitis
- schwerwiegende allergische Reaktionen, Hautausschlag in Verbindung mit Gelenks- und Muskelschmerzen
- Schwankungen des Blutzuckerwertes
- Harnblasenentleerung häufiger oder seltener als sonst
- Harninkontinenz (unwillkürliche Harnblasenentleerung, Harnverlust)
- bestimmte schwerwiegende Hautveränderung mit Blasenbildung an Haut und Schleimhäuten, die lebensbedrohend sein kann
- Verschlechterung einer Schuppenflechte (verdickte Flecken roter Haut)
- Gefühl von Unwirklichkeit oder Fremdheit (Depersonalisation), sehen oder hören von Dingen die nicht da sind (Halluzinationen), fühlen von oder glauben an Dinge die nicht wahr sind (Wahnvorstellungen), tiefgehendes Misstrauen (Verfolgungswahn)
- Blutdruckabfall nach plötzlichem Aufstehen (orthostatische Hypotonie).

Andere Nebenwirkungen:

Zu anderen Nebenwirkungen kam es bei einer geringen Anzahl von Personen, die genaue Häufigkeit ist aber nicht bekannt.

- Gedanken sich selbst zu verletzen oder sich das Leben zu nehmen während der Einnahme von Bupropion Genericon oder kurz nach Behandlungsende (siehe [Abschnitt 2. „Was sollten Sie vor der Einnahme von Bupropion Genericon beachten?“](#)). Wenn Sie solche Gedanken haben, **sprechen Sie sofort mit Ihrem Arzt oder gehen Sie umgehend in ein Krankenhaus.**
- Realitätsverlust und Unfähigkeit klar zu denken oder zu urteilen (Psychosen); andere Beschwerden können Halluzinationen oder Wahnvorstellungen sein
- Verringerte Anzahl an roten Blutzellen (Anämie), verringerte Anzahl an weißen Blutzellen (Leukopenie) und verringerte Anzahl an Blutplättchen (Thrombozytopenie)
- Erniedrigter Natriumgehalt im Blut (Hyponatriämie)

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen.

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Bupropion Genericon aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Flasche nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit und Licht zu schützen.

Nach dem ersten Öffnen nicht über 25°C lagern. Innerhalb von 3 Monaten verwenden.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Bupropion Genericon enthält

- Der Wirkstoff ist Bupropionhydrochlorid. Jede Tablette enthält 150 mg Bupropionhydrochlorid.
- Die sonstigen Bestandteile sind:
 - Tablettenkern: Hydroxypropylcellulose, verkieselte mikrokristalline Cellulose, Stearinsäure, Magnesiumstearat
 - Tablettenüberzug: Ethylcellulose, Hydroxypropylcellulose, Titandioxid (E 171), Triethylcitrat, Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer, Talk

Wie Bupropion Genericon aussieht und Inhalt der Packung

Bupropion Genericon 150 mg Tabletten mit veränderter Wirkstofffreisetzung sind cremeweiße bis hellgelbe, runde, bikonvexe Tabletten mit einem Durchmesser von etwa 8,1 mm.

Packungsgrößen

Bupropion Genericon ist in Behältern mit 7, 30, 60 oder 90 Tabletten erhältlich.

Der Tablettenbehälter enthält eine Trockenmittelkapsel, um die Tabletten trocken zu halten. Diese Kapsel ist nicht zum Verzehr geeignet.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer

Genericon Pharma Gesellschaft m.b.H., A-8054 Graz

E-Mail: genericon@genericon.at

Hersteller

Balkanpharma Dupnitsa AD, 3 Samokovsko Shosse Str, Dupnitsa 2600, Bulgarien

Genericon Pharma Gesellschaft m.b.H., A-8054 Graz

Z.Nr.: 139247

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Österreich: Bupropion Genericon 150 mg Tabletten mit veränderter Wirkstofffreisetzung

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Jänner 2020.